



Renata Righetti (links) hat dank der freiwilligen Unterstützung von Mentorin Barbara Wyser (rechts) ihr Selbstwertgefühl zurückgewonnen und eine neue Stelle gefunden.

Mentoring-Programm Tandem

Gemeinsam weiterkommen – mit Mentoring zurück in den Arbeitsmarkt

benevol Tandem unterstützt als Mentoringprogramm arbeitslose Menschen auf ihrem Weg zurück in den Arbeitsmarkt. Die Programmstelle bringt dabei freiwillige Mentor:innen und motivierte Stellensuchende zusammen. Durch eine individuelle Kombination aus fachlicher Expertise, menschlicher Wärme und praxisnaher Begleitung entstehen so Erfolgsgeschichten.

Die sorgfältige Auswahl und Konstellation der Tandems ist ein Schlüsselement, denn die Chemie zwischen Mentor:in und Mentee ist entscheidend. Durch eine vertrauensvolle Beziehung werden Hürden wie persönliche oder gesundheitliche

Themen nicht ausgeblendet, sondern angesprochen. So können die Teilnehmenden motiviert und kreativ auf ihrem Weg unterstützt werden. Besonders geschätzt wird der Perspektivenwechsel durch die Mentor:innen, der es den Teilnehmenden ermöglicht, ihre Fähigkeiten neu zu sehen und den Bewerbungsprozess aktiv anzugehen. Dies stärkt nicht nur das Selbstvertrauen, sondern bringt auch messbare Erfolge bei Bewerbungen und Vorstellungsgesprächen. Übrigens: Zwei Drittel der freiwilligen Mentor:innen sind bereits seit mehr als vier Jahren engagiert, was ihre hohe Identifikation mit dem Programm zeigt.

«Das Mentoring-Programm Tandem ist eine grosse und wertvolle Unterstützung. Die Kandidat:innen fühlen sich wertgeschätzt in diesem massgeschneiderten und sehr professionellen Format.»

Rückmeldung einer RAV-Personalberaterin

«Ich freue mich und bin dankbar, dass ich als Mentor das Tandem unterstützen durfte. Es hat mich reich gemacht, Mentees zu fördern und zu begleiten, und es hat mich beglückt, mit der Programmstelle zusammen arbeiten zu dürfen.»

Rückmeldung eines Mentors, der sich mit 70 anderen Projekten zuwenden will und deshalb zurückgetreten ist

Der Zeitpunkt ist entscheidend

Der Anteil an Personen, die eine Lösung gefunden haben, sank 2024 auf rund 66% (Vorjahr 79%), jedoch fanden 55% der Teilnehmenden eine unbefristete Anstellung und konnten sich vom RAV abmelden. Besonders erfreulich war der Anstieg der Anmeldungen in der Altersgruppe unter 50 Jahren, während die Wiedereingliederungsquote bei den 50- bis 60-jährigen am höchsten lag.

Erstmals seit Programmstart wurde mehr als die Hälfte der Teilnehmenden in den ersten neun Monaten ihrer Arbeitslosigkeit angemeldet. Die Programmstelle ist überzeugt, dass eine frühe Unterstützung die Chancen auf eine erfolgreiche Begleitung deutlich erhöht.



Elisabeth Casas hat langjährige Erfahrung als Business Analystin

Verschiedene Medien haben über das Programm benevol Tandem berichtet, so auch Tele M1 in einem Beitrag über die Stellensuchende Elisabeth Casas, die von Mentor Frank-Peter Himmel begleitet wurde.

«Die Herangehensweise meiner Mentorin hat mich enorm motiviert und meinen Stellensuchprozess erfolgreich gemacht.

Ihre professionelle Haltung und die Fähigkeit, komplexe Inhalte verständlich zu vermitteln, haben meine Erwartungen übertroffen. Ich bin dankbar für die inspirierende Zusammenarbeit.»

Rückmeldung einer Teilnehmerin